

Lützerath: Politiker:innen müssen umdenken Leipziger Gesundheitsberufe in großer Sorge



Offener Brief
Leipzig, 11.01.2023

Sehr geehrte Politikerinnen und Politiker,

wenn wir auf die Bilder aus Lützerath schauen, ergreift uns Angst und Entsetzen. Wir sind überzeugt, dass der Aufwand, den Sie betreiben, um das Dorf Lützerath zu räumen auch nicht annähernd den Nutzen aufwiegen dürfte. Im Gegenteil.

Es mag sein, dass Sie sich mit Ihren bisherigen Entscheidungen auf dem Boden des Gesetzes befinden und es mag auch sein, dass die Aktivisten in Lützerath gegen geltende Gesetze verstoßen. All das mag sein, wir denken trotzdem, dass die Einstellung der Klimaaktivist:innen unbedingt akzeptiert werden sollte, ganz einfach weil sie richtig ist.

Bitte stoppen Sie die unselige Räumung dieses Dorfes und zeigen Sie damit, dass Sie bereit sind unser aller Zukunft zu gestalten. Machen sie Lützerath zu einem Symbol des Umdenkens!

Stoppen Sie die eskalierende Gewalt vor Ort, die unweigerlich geschehen wird. Im Bereich Lützerath befinden sich zahlreiche Kinder. **Wir machen uns große Sorgen um diese Kinder und Ihre Familien.**

Bitte verhandeln Sie neu mit dem Energiekonzern RWE über die weitere Gestaltung des an Lützerath anliegenden Tagebaues.

Ziehen Sie Ihre Einsatzkräfte ab und setzen Sie damit ein Zeichen für die Zukunft in unserem Land. **Mit diesem Schritt würden fast alle Beteiligten zu Gewinnern**, auch und insbesondere die Menschen, die den Mut haben diese wirklich zukunftsweisende Entscheidung zu treffen, **also Sie, die Politikerinnen und Politiker.**

Ganz aktuell ist es Zeit einen unsagbar wichtigen Schritt in die richtige Richtung zu tun. Bitte stoppen Sie die Räumung von Lützerath!

Für die Health for Future Ortsgruppe Leipzig

Prof. Dr. Matthias Knüpfer, Dr. Benjamin Ackermann, Dr. Katja Kühn, Melanie Gerhards,
Dr. Claudia Englert und Nikolaus Mezger

Kontakt: leipzig@healthforfuture.de